



POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, 11014 Berlin

nur per E-Mail

Oberste Bundesbehörden

Für das Beihilferecht zuständige oberste
Landesbehörden

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 101 D, 10559 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-4694/ 4682

FAX +49 (0)30 18 681-4389

BEARBEITET VON TB'e Jenny Radtke

E-MAIL D6@BMI.Bund.de

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM Berlin, 20. Dezember 2013

AZ D 6 - 30111/41#12

BETREFF **Bundesbeihilfeverordnung (BBhV)**
HIER Beihilfefähigkeit der Aufwendungen für Insulinanaloga

BEZUG 1. Rundschreiben des BMI, Az: D 6 - 213 106-2/11 vom 15.11.2011
2. Rundschreiben des BMI, Az: D 6 - 30111/41#12 vom 03.07.2013

ANLAGE - 1 -

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Wirkung vom 01.01.2014 schließt ein weiterer Insulinhersteller, die Lilly Deutschland GmbH, mit dem Bund einen Rabattvertrag mit der Verpflichtung, künftig die Mehrkosten zu erstatten, die dem Bund bei Beihilfegewährung für Aufwendungen für ihre Insulinanaloga entstehen. Erfasst werden daher zusätzlich ab 01.01.2014 folgende Insulinprodukte der Lilly Deutschland GmbH:

PZN	8752484	Humalog®	Patrone (100E/ml), 5 Patronen a 3,0 ml
PZN	8752490	Humalog®	Patrone (100E/ml), 10 Patronen a 3,0 ml
PZN	182248	Humalog®	Pen (Fertigpen) (100E/ml), 5 Pens a 3,0 ml
PZN	182254	Humalog®	Pen (Fertigpen) (100E/ml), 10 Pens a 3,0 ml
PZN	182107	Humalog®	Mix25 TM 100E/ml, 5 Patronen a 3,0 ml
PZN	182113	Humalog®	Mix25 TM 100E/ml, 10 Patronen a 3,0 ml
PZN	182136	Humalog®	Mix25 TM Pen (Fertigpen), 5 Pens a 3,0 ml
PZN	182142	Humalog®	Mix25 TM Pen (Fertigpen), 10 Pens a 3,0 ml



SEITE 2 VON 3

PZN	6087108	Humalog® Mix25™ KwikPen (Fertigpen), 5 Pens a 3,0 ml
PZN	6087114	Humalog® Mix25™ KwikPen (Fertigpen), 10 Pens a 3,0 ml
PZN	6087031	Humalog® KwikPen (Fertigpen) (100E/ml), 5 Pens a 3,0 ml
PZN	6087048	Humalog® KwikPen (Fertigpen) (100E/ml), 10 Pens a 3,0 ml
PZN	7242491	Humalog® 100 (100E/ml), 5 Flaschen a 10,0 ml
PZN	7242485	Humalog® 100 (100E/ml), 1 Flasche a 10,0 ml
PZN	182159	Humalog® Mix50™ 100E/ml, 5 Patronen a 3,0 ml
PZN	182171	Humalog® Mix50™ 100E/ml, 10 Patronen a 3,0 ml
PZN	182188	Humalog® Mix50™ Pen (Fertigpen), 5 Pens a 3,0 ml
PZN	182194	Humalog® Mix50™ Pen (Fertigpen), 10 Pens a 3,0 ml
PZN	6087137	Humalog® Mix50™ KwikPen (Fertigpen), 5 Pens a 3,0 ml
PZN	6087143	Humalog® Mix50™ KwikPen (Fertigpen), 10 Pens a 3,0 ml

Aufgrund der Erweiterung der quartalsweise zu meldenden PZN für Insulinanaloge bitte ich Sie daher, **ab der 1. Quartalsmeldung 2014** für Ihre Rabatt-Anmeldungen das neue beigefügte Meldeformular (Stand 01/ 2014) zu verwenden.

Bei der Meldung sind auch Verordnungen bei Vorliegen der Ausnahmetatbestände nach Nummer 5 Satz 3 und Nummer 6 Satz 3 der Anlage 8 zu § 22 Absatz 4 BBhV und zur Behandlung von Diabetes mellitus Typ 1 mitzuzählen.

Die Auszahlung der Rabatte erfolgt nach Eingang der von den Pharma-Unternehmen gezahlten Rabatte auf die von Ihnen in der Rabatt-Anmeldung angegebene Bankverbindung.

Auch dieser mit der Lilly Deutschland GmbH geschlossene Rabattvertrag gilt nicht für Insulinanaloge, für die der Bund Beamtinnen und Beamte des Bundeseisenbahnvermögens, die zum Zeitpunkt der Zusammenführung der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Reichsbahn Beamtinnen und Beamte der Deutschen Bundesbahn waren, oder bei der Postbeamtenkrankenkasse versicherten Beamtinnen und Beamte, Beihilfe gewährt. Insofern finden ausschließlich die für diese Bereiche geschlossenen Rabattverträge Anwendung.

Die vorstehend aufgeführten Insulinanaloge sind auch nach dem Gesetz über Rabatte für Arzneimittel rabattfähig. Sie sind daher auch an die **ZESAR GmbH** zur Geltendmachung von Rabatten in dem dort vorgesehenen Verfahren zu melden.



SEITE 3 VON 3 Die Beihilfeberechtigten bitte ich über die Beihilfefähigkeit von Insulinanaloga der Lilly Deutschland GmbH zur Behandlung von Diabetes mellitus Typ 2 auch ohne Vorliegen einer Ausnahmeindikation zu informieren.

Der geschlossene Rabattvertrag mit der Lilly Deutschland GmbH unterliegt einer **Geheimhaltungsklausel**. Ich bitte um Wahrung des Amtsgeheimnisses und der Verschwiegenheit zu den bei der Durchführung des Vertrages anfallenden Informationen, insbesondere zur Abrechnung.

Aufwendungen für andere als die in der beigefügten Anlage (xls.Datei) aufgeführten Insulinanaloga sind nur zur Behandlung von Diabetes mellitus Typ 1 oder bei Vorliegen der seltenen und eng auszulegenden Ausnahmetatbestände nach Nummer 5 Satz 3 und Nummer 6 Satz 3 der Anlage 8 zu § 22 Absatz 4 beihilfefähig.

Dieses Rundschreiben wird im Gemeinsamen Ministerialblatt veröffentlicht.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Fritz